

INSTITUT FÜR ARCHITEKTUR (IAR)

Das Institut für Architektur (IAR) der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, verbindet Studium, Forschung und Weiterbildung. Es fokussiert auf eine praxisorientierte Ausbildung. Mit seinen Weiterbildungsangeboten unterstützt es Architektinnen, Innenarchitekten, Bauingenieurinnen und Gebäudetechnik-ingenieure in ihrer Fach- und Führungskompetenz.

KOMPETENZZENTRUM TYPOLOGIE & PLANUNG IN ARCHITEKTUR (CCTP)

Das CCTP erforscht die strategische Transformation von Gebäuden und Quartieren im Kontext einer resilienten Stadtentwicklung. Im Fokus stehen dabei die Interaktionen zwischen Mensch und gebautes Lebensraum und deren Prozessen. Das CCTP versteht sich als Inkubator für die Entwicklung künftiger Handlungsmöglichkeiten bei der Planung, Gestaltung und Umsetzung nachhaltiger Gebäude und Quartiere im Zeitalter des Wandels.

www.hslu.ch/cctp



KURSLEITUNG

Prof. Dr. Peter Schwehr

Leiter Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP), Stellvertretender Institutsleiter Institut für Architektur (IAR)

KURSORT: MEET2CREATE IM NEST

Das Labor Meet2Create im NEST (Next Evolution in Sustainable Building Technologies) der Empa ist ein Ort für kreative Zusammenarbeit und bietet neben einer innovationsfördernden Umgebung, Räumlichkeiten und flexible Möblierungen eine optimale Arbeitsumgebung mit beschreibbaren Wänden und Werkzeugen für Prototyping.

NEST/Empa – Unit Meet2Create

Überlandstrasse 129, CH-8600 Dübendorf
Anfahrtsplan: www.hslu.ch/m2c



© Empa, Fotograf: Roman Keller

© Pavak, Fotograf: Tim Gouar, Titelbild © 123rf, Fotograf: Klutz

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

Technik & Architektur

FH Zentralschweiz

WEITERBILDUNG FACHBEREICH BAU

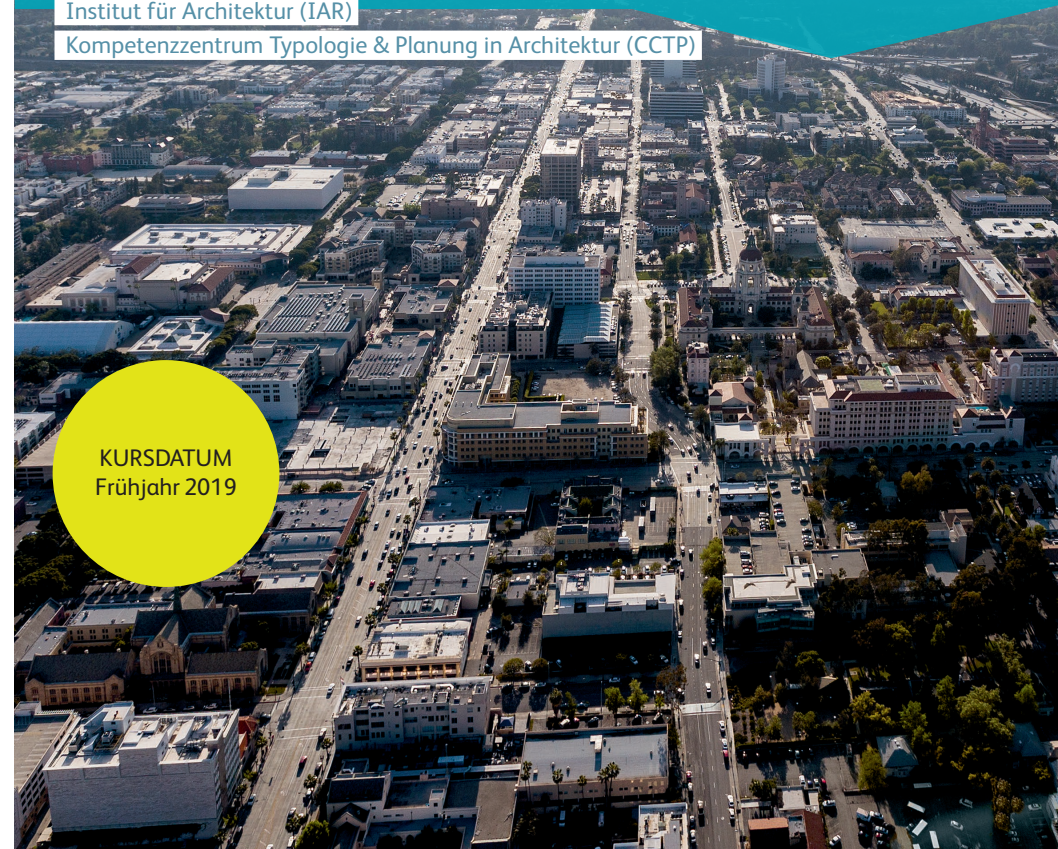
#1 Foresight & Innovation

PLANEN UND BAUEN IN ZEITEN DES WANDELS

Institut für Architektur (IAR)

Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP)

KURSdatum
Frühjahr 2019



#1 Foresight & Innovation

PLANEN UND BAUEN IN ZEITEN DES WANDELS

www.hslu.ch/cctp-foresight

Der gebaute Lebensraum steht unter permanentem Anpassungsdruck: Grundlegende Veränderungen wie demografischer Wandel und Digitalisierung prägen die Zukunft unser Wohn-, Arbeits- und Lebensformen und fordern neue Ansätze zum Umgang mit dem Unbekannten. Um die langfristigen Investitionen in Gebäude und urbane Infrastruktur auf zukünftige Veränderungen vorzubereiten ist eine Haltung gegenüber dem Wandel und seinen möglichen Wirkungen unverzichtbar.

HERAUSFORDERUNGEN IN DER PRAXIS

Zur Annäherung an die Auswirkungen des Wandels auf den gebauten Lebensraum und zur Orientierung in einer sich stark verändernden Welt sind konkrete Szenarien nötig, um daraus entsprechende Anforderungen für unsere Gebäude und Quartiere abzuleiten. Diese gehen auf heutige und zukünftige Bedürfnisse ein und erlauben Abwägungen sowie Folgeabschätzungen von baulichen und baubetrieblichen Massnahmen. Der Kurs dient dazu, bestehende Denkmuster aufzubrechen. Hierzu benötigt es die Diskussion zwischen Forschung (Foresight & Innovation) und der Praxis (Akteure im Bausektor) ausserhalb des Alltagsgeschäfts.

#2 Resiliente Gebäude & Quartiere, Transformationsstrategien für qualitätsvollen Lebensraum

www.hslu.ch/cctp-resilienz

#3 Planen & Kooperieren im Holzbau, Eine interaktive und transdisziplinäre Weiterbildung für Planende und Ausführende im vorgefertigten Holzbau

www.hslu.ch/cctp-holzbau

«Das Unbekannte als Basis.»

JOHN HABRAKEN

Kursdatum	Frühjahr 2019
Dauer	16:00 – 20:00 (inkl. Besichtigung NEST)
Durchführungsort	NEST der Empa Dübendorf, Unit Meet2Create
Adresse	Empa/NEST, Überlandstrasse 129, 8600 Dübendorf
Kurskosten	CHF 490.–
Methodik	Inputreferate und interaktive Workshops
Abschluss	Kurszertifikat
Anmeldung	www.hslu.ch/cctp-foresight

INHALTE WEITERBILDUNGSKURS

In Inputreferaten und Workshops werden Zusammenhänge zwischen relevanten Trends, Entwicklungen und der gebauten Umwelt herausgearbeitet. Im Kurs werden Zukunftsszenarien für unsere Gebäude und Städte formuliert sowie geeignete Ansätze und Massnahmen zu deren Gestaltung und Fähigkeit zur Transformation abgeleitet. Im Rahmen des Workshops wird eine Besichtigung des NEST (Laborgebäude der Empa) angeboten.

REFERIERENDE

Expertinnen und Experten aus der angewandten Forschung des CCTP mit vertieftem Wissen zur Innovationsmethodik sowie externe Referierende (Reto Ruch, Managing Director bei Amberg Loglay AG).

ANMELDESCHLUSS

Drei Wochen vor Kursstart. Die Veranstaltenden behalten sich vor, bei Unterbelegung einen Kurs nicht durchzuführen. Dieser Entscheid wird spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn gefällt und den Angemeldeten sofort mitgeteilt. Bei einem Rückzug der Anmeldung nach Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben. Bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes.

ZIELGRUPPE

Fachpersonen und Interessierte aus Projektentwicklung, Raumplanung, Immobilienwirtschaft, Architekturschaffende, Planende, Verbände aus der Bau- und Immobilienbranche.